



## Tätigkeitsbericht 2016

# **Aue-Stiftung**

*Helsinki - Helsingfors*

### **INHALT**

**Vorwort**

**Organisation – Verwaltung – Beirat**

**Projekte – Veranstaltungen – Förderung**

*Bericht zur Kulturarbeit*

**Wissenschaftliche Forschung**

*Bericht des Forschungsleiters*

**Die Schriftenreihe**

**Kontaktdaten**

# Vorwort

Das Jahr 2016 war ein Jahr mit vielen dramatischen und bewegenden Ereignissen in Europa und weltweit: Protektionismus, Nationalismus und Populismus sind auf dem Vormarsch. Für die Aue-Stiftung markierte das Jahr auch das 100. Geburtsjahr Theodor Aues, des Gründers unserer Stiftung. Sein Gedanke, „aus geschichtlicher Vergangenheit Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen und die Vielfalt und Verständigung des freien und demokratischen Europas unabhängig vom Nationalstaatsgedanken zu fördern“, ist noch wichtiger geworden.

Bei allem Pessimismus ist es die Pflicht zivilgesellschaftlicher Vereinigungen wie der Aue-Stiftung, das Wunder des gemeinsamen Europas zu schützen, seine Werte zu verteidigen und immer wieder neu hervorzubringen. Das Erbe Theodor Aues war auch im Jahr 2016 die Richtschnur unserer zahlreichen Aktivitäten in allen Bereichen der Kulturarbeit und der wissenschaftlichen Forschung.

Auch die Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr 2017, in dem Finnland 100 Jahre seines Bestehens als souveräner Staat feiert und 500 Jahre seit der Reformation vergangen sind, waren umfangreich. Der Vorstand genehmigte viele Pläne, wie zum Beispiel ein Veranstaltungsprogramm unter dem Motto „Finnland 100 Jahre – vivace, crescendo“, mit der Idee, dass dieses besondere Jahr eine Chance bietet, die deutsch-finnischen Beziehungen und ihre Bedeutung nachhaltig zu stärken. Zudem werden zwei wichtige und für das Jubiläum Finnlands passende Bücher dank der Bemühungen der Stiftung auf Deutsch veröffentlicht: „Finnlands Dirigenten – von Sibelius und Schnéevoigt bis Saraste und Salonen“ von Vesa Sirén und „Finnlands Geschichte – Linien, Strukturen, Wendepunkte“ von Henrik Meinander. Weiterhin erscheint „Nachhaltige Botschaft in Stürmen der Geschichte“ von Irmeli Helin über Luther-Lieder in finnischer Übersetzung.

An dieser Stelle möchte ich all denen danken, die mit ihrer ehrenamtlichen Hilfe unsere Bemühungen und Aktivitäten unterstützt haben. Dabei denke ich besonders auch an die Mitglieder unseres Beirates. Ohne diese Unterstützung wäre die Arbeit der Stiftung kaum so vielfältig und wirksam.

Sinikka Salo

Vorstandsvorsitzende der Aue-Stiftung

# Verwaltung 2016

Im Jahr 2016 setzte sich der **Vorstand** folgendermaßen zusammen:

|                               |                          |
|-------------------------------|--------------------------|
| <b>Dr. Sinikka Salo</b>       | Vorsitzende              |
| <b>Juha Väyrynen</b>          | Vizevorsitzender         |
| <b>Dr. Marjaliisa Hentilä</b> | Mitglied                 |
| <b>Dr. Erik Panzig</b>        | Mitglied (bis 31.7.2016) |
| <b>Matti Fischer</b>          | Mitglied (seit 1.8.2016) |
| <b>Christian Seege</b>        | Mitglied                 |

Er tagte am 30.3. und 1.11.2016.

Wir danken Dr. Erik Panzig für seinen Einsatz im Vorstand der Stiftung.

---

|                                    |                   |
|------------------------------------|-------------------|
| <b>Dr. phil. Robert Schweitzer</b> | Forschungsleiter  |
| <b>Dr. phil. Uta-Maria Liertz</b>  | Geschäftsführerin |

|             |   |
|-------------|---|
| Buchführung | Tiltoimisto Digitase Oy<br>00100 HELSINKI |
|-------------|---|

|            |  |
|------------|--|
| Buchprüfer | HTM Olli Wesamaa<br>HTM Tom Lindblom<br>KHT Reijo Korpela<br>KHT Jukka Reini |
|------------|--|

## Beirat

**Philip Aminoff**, oec.mag, MBA

**Katarina Baer**, Journalistin

**Ilkka-Christian Björklund**, Bürgermeister a.D.

**Tuomas Forsberg**, Prof. Dr.

Wissenschaftsausschuss

**Seppo Hentilä**, Prof. Dr.

Wissenschaftsausschuss

**Lauri Kivinen**, Direktor von YLE

**Mari Kiviniemi**, Ministerpräsident a.D.

**Paavo Lipponen**, Ministerpräsident a.D.

**Marja Makarov**, Prof. Dr.

**Anna-Maija Mertens**, Dr.

**Timo Miettinen**, Vorstandsvors. EMGROUP

**Risto Penttilä**, Dr., CEO Finn. Handelskammer

**Hans von Ploetz**, Dr., Botschafter a.D.

**Hannes Saarinen**, Prof. Dr.

**Marjatta Santala**, mag.phil.

**Roman Schatz**, Journalist und Schriftsteller

**Seppo Zetterberg**, Prof. Dr.

Wissenschaftsausschuss

**Sowie als ständige Gäste im Beirat die Botschafter der deutschsprachigen Länder.**

**Ehrenmitglieder des Beirates:**

**Torsten Almquist**, mag. phil.

**Peter Bazing**, Botschafter a.D.

**Esko Häkli**, Prof. em. dr.

**Matti Klinge**, Prof. em. dr.

Die Mitglieder des **Wissenschaftsausschusses** stehen in ständigem Kontakt mit Forschungsleiter Dr. Robert Schweitzer. Die jährliche Planung der wissenschaftlichen Forschungsarbeit der Stiftung geschieht in Abstimmung mit dem Ausschuss.

## Projekte – Veranstaltungen – Förderung

### *Bericht zur Kulturarbeit*

Auf der Webseite der Stiftung sind nun alle Publikationen der Schriftenreihe als pdf-Dokumente einsehbar. Der nächste Schritt ist es nun, diese Publikationen für Forscher und Interessierte besser auffindbar zu machen. Dazu hat die Stiftung bei *Suomen tiedekustantajien liitto* Fördergelder beantragt und erhalten.

Am 1.3.2016 öffnete nach umfangreicher Sanierung das von *Carl Ludwig Engel* geplante Hauptgebäude der Nationalbibliothek (Unioninkatu 36) seine Pforten wieder für die Öffentlichkeit. In der Eröffnungswoche fand in Zusammenarbeit mit der Aue-Stiftung unter dem Titel „Carl Ludwig Engel: Koti-ikävä Berliiniin – Heimweh nach Berlin“ am Samstag, dem 5.3.2016 im voll besetzten Kuppelsaal eine Matinee statt, in der musikalisch umrahmt aus Engels Briefen gelesen wurden, die er aus Finnland an einen Freund in Berlin gerichtet hatte.

Das beliebte historische Brettspiel *Helsinki* von Suomen Historiapelit ist in Zusammenarbeit mit der Aue-Stiftung im März 2016 auf Deutsch erschienen. Im HELSINKI-Spiel geht es um die Ereignisse in der finnischen Hauptstadt seit ihrer Gründung, die Spielerinnen und Spieler erfahren von Engel und der Entstehung des Empirezentrums sowie von vielen anderen historischen Ereignissen und werden so in die Stadtgeschichte eingeführt. In der deutschsprachigen Version treten besonders einige deutschsprachige Institutionen, etwa die Deutsche Schule oder die Deutsche Bibliothek, in den Vordergrund. Die Übersetzung des Spiels ins Deutsche stammt von Stiftungsmitarbeiterin Laura Wenzel. Das Spiel wurde am 28.4.2016 in der Deutschen Bibliothek vorgestellt: In gemütlicher Runde probierten die anwesenden Gäste das Spiel aus und bekamen einen Einblick in die Geschichte Helsinkis. Das Spiel kann bei der Stiftung zum Preis von 20€ bestellt werden.

Im Frühling 2016 wäre Theodor Aue 100 Jahre alt geworden. Das nahmen wir zum Anlass für eine Feier mit Momentaufnahmen aus seinen Briefen und ungezwungenem Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen am Samstag, dem 28.5.2016 in der Kadettikoulu in Munkkiniemi.

Am 15.8.2016 wurde zum 12. Mal der von der Aue-Stiftung und der Deutschen Botschaft organisierte Fenno-Germania-Abiturpreis zur Förderung des Deutschlernens in finnischen Lukios verliehen: Botschafterin Dorothee Janetzke-Wenzel überreichte den Preis an Aurora Troberg (Vörsamgymnasium – idrotts gymnasium) sowie an Oona Ala-Koivula (Porin Lyseon lukio). Gefördert wurde der Preis im Jahr 2016 von den Firmen Veho Group Oy AB (Mercedes-Benz), Lidl Suomi Ky, Robert Bosch OY sowie der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft Berlin, der Aue-Stiftung und der Deutschen Botschaft.

Am Donnerstag, dem 18. August 2016, trafen sich Vorstand und Beirat zum traditionellen *Kulturellen Abendessen* der Aue-Stiftung. In ihrem Grußwort erinnerte Dr. Sinikka Salo, die Vorstandsvorsitzende der Aue-Stiftung, daran, dass es auch in der heutigen global gesehen schwierigen Lage ermutigend ist, an „Wunder Europas“ zu denken. Den Dinner-Vortrag des Abends zum Thema „Deutsch-finnische Zusammenarbeit im Bereich der technologischen Innovationen“ hielt unser neues Beiratsmitglied Prof. Dr. Marja Makarow.

Das Buch „Otto v. Zwehl – Deutscher Artillerieoffizier, Handelskammer-syndikus, ‘Mischling‘ und Finnlandfreund“ von Lars Westerlund ist als 30. Publikation der Schriftenreihe im Herbst erschienen. Otto v. Zwehls Persönlichkeit vereinigt viele Facetten – ein Mann der Zivilgesellschaft, aber Offizier in zwei Weltkriegen; von „Hitler-Deutschland“ diskriminiert, aber zeitlebens deutscher Patriot und zugleich auch ein konsequenter Freund Finnlands. Lars Westerlund hat v. Zwehls Memoiren aufgespürt, Familienmitglieder interviewt und ergänzt so die Archivalien zu einem ersten Gesamtbild dieses „in gewissem Maße nonkonformistischen“ Lebens. Lars Westerlund schrieb das Manuskript auf Schwedisch, Helene Nygard und Robert Schweitzer übersetzten es ins Deutsche.

Als 31. Publikation in der Schriftenreihe der Stiftung ist das Buch "Pyörämattkailijan Saksa" von Lauri Hokkinen erschienen. In dem finnischsprachigen Buch beschreibt der Autor Deutschland als ideales Reiseziel für Radurlaube. Radwege finden sich viele und in verschiedenen Landschaften, von den Stränden der Ost- und Nordsee über die deutschen

Mittelgebirge bis hin zu den alpinen Landschaften im Süden Deutschlands. Lauri Hokkinen berichtet auch über die guten Möglichkeiten, als Radfahrer Unterkunft und Verpflegung entlang der Radrouten zu finden. Das Buch wurde im Herbst 2016 auf den Buchmessen in Turku und Helsinki am Stand der Stiftung präsentiert. Der Verkauf erfolgt über Books on Demand (19,90€ für die Printversion).

Der Verband der Finnisch-Deutschen Vereine (SSYL), Åbo Akademi und der Finnisch-Deutsche Verein Turku haben zusammen mit der Aue-Stiftung am Donnerstag, den 29.9.2016, ein Seminar zum Thema "Türöffner Deutsch – Saksa avaa ovia" organisiert. Das Seminar war Teil des Rahmenprogramms zur Buchmesse in Turku, bei der Deutschland das Gastland war. Die zentrale Frage, der im Seminar nachgegangen wurde, lautete: Welche Türen öffnen Deutschkenntnisse für Finnen in den verschiedenen Bereichen von Gesellschaft und Wirtschaftsleben?

Vom 30.9. bis 2.10.2016 war die Aue-Stiftung dann beim gemeinsamen deutschen Stand von Goethe-Institut, SSYL, der deutschen Botschaft, dem Deutschlehrerverband und dem deutsch-finnischen Verein auf der Buchmesse in Turku präsent.

Vom 27. bis 30. Oktober 2016 war die Stiftung gemeinsam mit der Deutschen Bibliothek auf der Buchmesse Helsinki mit einem Stand vertreten. Am Stand fanden mehrere Vorträge und Diskussionen statt: Am Freitag, 28.10.16, sprach **Lauri Hokkinen** über sein neues Buch "Pyörämatkailijan Saksa". Am Samstag stellte **Seppo Hentilä** das Buch "Saksalainen Suomi 1918" (verlegt von Siltala) vor, das er gemeinsam mit **Marjaliisa Hentilä**, Mitglied im Vorstand der Stiftung, geschrieben hat. Der Forschungsleiter der Stiftung, **Robert Schweitzer**, interviewte am Sonntag den Autor **Lars Westerlund** über sein gerade erschienenes Buch "Otto von Zwehl". Zudem gab es am Stand ein Quiz zum Thema Deutschland sowie ein Farbenquiz für Kinder.

Zur Fortsetzung des Kick-off-Seminars im vorangegangenen Jahr kamen am 11. November 2016 35 Experten – Forscher, Geschäftsleute und Beamte – aus Finnland und Deutschland im Salon Dahlmann in Berlin zusammen, um beim Seminar „Germany and Finland – Strong partnership in industrial

Internet revolution“ der Aue-Stiftung wieder miteinander über die äußerst notwendige Kooperation auf europäischer Ebene im Bereich der vierten industriellen Revolution zu diskutieren und um europäische Netzwerke bei Innovatoren und Firmen im Bereich „Robotik und Künstliche Intelligenz“ zu stärken. Ermutigend ist, dass als Folge dieser Seminare ein Projekt zur Systematisierung von deutsch-finnischen Verbindungen („matchmaking“) derzeit entsteht. Dafür hat Dimecc finanzielle Unterstützung von einer finnischen Stiftung bekommen. Im Moment läuft die Suche nach einem deutschen Partner und Ko-Finanzierer für das „IoT-matchmaking tool“. Die Weiterführung dieses Projekts liegt also in den Händen der richtigen Partner und die Aue-Stiftung hat ihrerseits dieses zweijährige Projekt erfolgreich beendet.

Das als Forscherresidenz nutzbare Zimmer der Stiftung in Munkkiniemi wurde im Jahr 2016 von sieben Forscherinnen und Forschern genutzt.

## **Musik**

Die Stiftung unterstützte auch im Jahr 2016 wieder den zum 20. Mal stattfindenden Wettbewerb *Jugend musiziert*. Der Wanderpreis der Aue-Stiftung, der 2016 erneuert wurde, damit die Namen aller Preisträger auf dem Pokal Platz finden, ging an Nora Dahl Nilsen, Nikolai Elias Koop und Elise Norina Koop aus Oslo. Die Preisverleihung fand im Rahmen der Jubiläumsfeier „20 Jahre Jugend musiziert“ und „135 Jahre Deutsche Schule Helsinki“ in der Finlandia-Halle statt. Zudem wurde der Musikpreis der Aue-Stiftung beim Abschlusskonzert des Wettbewerbs in der Schule an Anton Vuohtoniemi verliehen.

Universitäten, Institute, Schulen, Bibliotheken, gemeinnützige Vereine und Forscher haben auch 2016 Buchspenden der Stiftung erhalten. Auch Initiativen zur Förderung der deutschen Sprache unter Jugendlichen wurden maßgeblich unterstützt. Die Rolle privater Stiftungen wie der Aue-Stiftung ist in ökonomisch schwierigen Zeiten besonders wichtig.

Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 2016 für die Kulturarbeit ca. 83 000 € ausgegeben.



# Wissenschaftliche Forschung

## *Bericht des Forschungsleiters*

Auch im Jahre 2016 konnte wieder eine bemerkenswerte Zahl von Vorhaben abgeschlossen werden und eine Reihe von im Laufe des Jahres entstandenen Möglichkeiten für Vorträge und Editionsarbeiten genutzt werden. Das Armfelt-Forschungsprojekt des Forschungsleiters stand auch noch für das Jahr 2016 an, weil die erhofften Archivaliendigitalisierungen aus Russland nunmehr nach jahrelanger Wartezeit in der zweiten Jahreshälfte vorlagen. Dies Projekt ist wesentlich für die Stellung des Forschungsleiters in der Wissenschaftslandschaft Finnlands.

Abgeschlossen wurden folgende Vorhaben:

- Durchsicht von Lars Westerlunds Monographie über den Pressesprecher der „alten“ dt.-finn. Handelskammer, Otto v. Zwehl, der wegen des Hitler-Stalin-Paktes finnischer Bürger wurde: Das Buch erschien zur Buchmesse Helsinki und wurde mit einem Interview des Autors durch den Forschungsleiter vorgestellt.
- redaktionelle Endbearbeitung der deutschen Fassung der Plakat-Wanderausstellung zum Aspekt „Deutschland, Österreich-Ungarn und Großbritannien“ des Mehrjahresprojekts „Pro Finlandia“ im Rahmen von „Suomi 100“ in Zusammenarbeit mit der finnischen Botschaft und dem Finnland-Institut in Berlin
- Vortrag über die Bedeutung der Aue-Stiftung für die Ostseeraumforschung in Finnland in der Academia Baltica (Sankelmark bei Flensburg), 21. bis 23. Oktober 2016
- Vortrag über die Erfahrungen finnischer Forststudenten in der zweiten Hälfte des 19. Jh. als Reisende in Berlin und Angehörige der Forstakademie Tharandt (bei Dresden) auf der wiss. Tagung „Finnen in Berlin, Deutsche in Helsinki“ im Finnland-Institut in Berlin, 10. und 11. November 2016
- Beratung bei der Übersetzung und Redaktion des Buchmanuskripts von Marjatta Hietala über Finnen in deutschen Wissenschaftskreisen, das 2017 in den Reihen des Berliner Finnland-Instituts und der Aue-Stiftung erscheinen wird
- Vermittlung eines möglichen Erwerbs des Manuskripts des Wiborger Kreisschulinspektors August Thieme über seine Rückreise

nach Deutschland 1811 aus Familienbesitz in Deutschland durch die Nationalbibliothek Finnland

- Beratung bei Publikationsvorhaben Dritter, Prüfung möglicher Aufnahme in das Publikationsprogramm der Stiftung sowie allgemeine Beiträge zu den finnisch-deutschen Wissenschafts- und Kulturkontakten: Rezensionenartikel über finnische Filme auf den Nordischen Filmtagen 2016 in Lübeck, erschienen in Dt.-Finn. Rundschau 171 (Dezember 2016)

Folgende Vorhaben wurden weiter vorangetrieben:

- wiss. Unterstützung des Vorstands der Aue-Stiftung bei der Planung der nächsten Seminare (mögliche Themen, Arbeitstitel: „Waren wir immer Freunde? Die deutsch-finnischen Beziehungen in der Langzeitperspektive“; „Agricola und Alphabetisierung“ aus Anlass des 500. Reformationsjubiläums u.a.)
- Vorbereitung einer Neuauflage der Publikation „20 Jahre Deutsch-Finnische Handelskammer/ 80 Jahre Deutsch-Finnische Vereinigung – zum 40. / 100. Jubiläum beider Institutionen 2018: zusammen mit Bernd Fischer als Autor der Fortschreibung: Sichtung neuen Materials in Archiven in Helsinki, Lübeck und Berlin, Klärung inhaltlicher Fragen der Neubearbeitung
- Erarbeitung einer Empfehlungsliste von (wegen Papierzerfall oder seltener Überlieferung) zur Digitalisierung vorzuschlagender Bestände zum Thema „Deutsche in Finnland“ als Jubiläumsgeschenk für die Nationalbibliothek
- Sichtung und Übernahme der von Theodor Aues Bruder Alexander Aue, Stockholm (†) zum Verbleib im Archiv der Aue-Stiftung vorgesehenen Dokumente
- allgemeine Beiträge zu den finnisch-deutschen Wissenschafts- und Kulturkontakten

\*\*\*

**Veröffentlichungen der Stiftung zur Förderung deutscher Kultur  
Saksalaisen kulttuurin edistämissäätiön julkaisuja  
Skrifter utgivna av Stiftelsen för främjande av tysk kultur**

Ab 10: / 10:stä lähtien: / Från och med 10:

**Veröffentlichungen der Aue-Stiftung / Aue-Säätiön julkaisuja  
Skrifter utgivna av Aue-Stiftelsen**

ISSN: 1237-7422, ab Nr. 10 1797-6154

(Ab 2 Erscheinungsort Helsinki, ab 12 Helsinki und Lübeck; Druck: Todt-Druck,  
Villingen-Schwenningen, 2 und 12, 15, 16 Schmidt-Römhild, Lübeck)

- 31 **Pyörämatkailijan Saksa** / Lauri Hokkinen  
Aue-Stiftung, 100 S. mit Abb., Verkauf durch Books on Demand
- 30 **Otto von Zwehl**. Deutscher Artillerieoffizier, Handelskammersyndikus,  
„Mischling“ und Finnlandfreund/ Lars Westerlund  
Aue-Stiftung, Helsinki 2016, 108 S. mit Abb., Bestellung bei Books on Demand
- 29 **Vertrauensmann in finnischen Angelegenheiten**. Berichte, Briefe und  
Erinnerungen von Albert Goldbeck-Löwe zu Finnland und Deutschland im  
Ersten Weltkrieg. Hrsg. von Uta-Maria Liertz, 2014 – 342 S.
- 28 **Autonomie: Hoffnungsschimmer oder Illusion?** Europäische Autonomien in  
Geschichte und Gegenwart: Ein Seminar zum 200. Jubiläum der Autonomie  
Finnlands. 8. Snellman-Seminar / hrsg. von Robert Schweitzer & Uta-Maria  
Liertz, 2013 – 235 S. mit Abb.
- 27 **August Thiem: Finnland**. Faksimile der Ausgabe Wiborg 1808 sowie der  
*Zugabe zu dem Wiburgschen Schulprogram: Finland*. mit Übersetzungen und  
Kommentaren hrsg. von Robert Schweitzer. Übersetzung ins Finnische Teivas  
Oksala, ins Schwedische Lars Huldén u. Mats Huldén, ins Russische Michail  
Kostolomov, 2012 - 144 S. mit Abb.
- 26 **Vereinskultur und Zivilgesellschaft in Nordosteuropa**. Regionale Spezifik  
und europäische Zusammenhänge. Beiträge des V. Internationalen  
Symposiums zur Kultur und Geschichte im europäischen Nordosten. / Hrsg.  
von Jörg Hackmann, Wien/Köln (Böhlau Verlag) 2012 - 778 S. mit Abb.
- 25 **Zweihundert Jahre deutsche Finnlandbegeisterung** Referate des VII.  
Internationalen Symposiums zur deutschen Kultur im europäischen  
Nordosten. / Hrsg. von Robert Schweitzer, 2010 - 273 S. mit Abb.
- 24 **Die Ostseewelt**/ Matti Klinge  
revidierte und erweiterte Ausgabe, 2010 - 240 S., zahlr. Abb.

- 23 **ARCTURUS 6 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Uta-Maria Liertz und Robert Schweitzer, 2009; 120 Seiten –  
zahlreiche Abb.
- 22 **ARCTURUS 5 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Uta-Maria Liertz und Robert Schweitzer, 2008; 192 Seiten –  
zahlreiche Abb.
- 21 **Kooperative Kompetenzentwicklungin Berufsbildung und in der  
Fachhochschule** - ein Kaleidoskop deutsch-finnischer Zusammenarbeit  
hrsg. von Teuvo Ellonen & Jens Stuhldreier – 2007; 286 S., zahlreiche Abb.
- 20 **Finnland, das Zarenreich und die Deutschen. Gesammelte Studien zum  
europäischen Nordosten / Robert Schweitzer, Festgabe zum 60. Geburtstag des  
Verfassers und Forschungsleiters der Aue-Stiftung, hrsgs. von Uta-Maria Liertz  
– 2008; 735 S.**
- 19 **ARCTURUS 4 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Waltraud Bastman-Bühner und Robert Schweitzer, 2007; 191 Seiten  
– zahlreiche Abb.
- 18 **„...geräuschlos unberechenbare Zinsen spenden“: 125 Jahre Deutsche  
Bibliothek Helsinki 1881-2006**, Hrsg Deutsche Bibliothek – 2006, 106 S., Abb.,  
ISBN 952-92-0773-5
- 17 **Nordosteuropa als Geschichtsregion.** Beitr. anlässlich d. III. Internationalen  
Symposiums zur deutschen Kultur im europäischen Nordosten, 22.-24.9.2001  
in Tallinn, Estland / hrsg. von Jörg Hackmann und Robert Schweitzer – 2006. –  
524 S., zahlr.III., ISBN 10: 3-7950-7042-2, ISBN 13: 978-3-7950-7042-7
- 16 **ARCTURUS 3 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Waltraud Bastman-Bühner und Robert Schweitzer, 2005; 176 Seiten  
– zahlreiche Abb.
- 15 **ARCTURUS 2 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Waltraud Bastman-Bühner und Robert Schweitzer, 2004; 104 Seiten  
– zahlreiche Abb.
- 14 **Suomalais-saksalaista yhteistyötä ammatillisen koulutuksen ja ammatti-  
korkeakoulujen kehittämisessä**  
*Finnisch-deutsche Zusammenarbeit bei der beruflichen Ausbildung und der  
Fachhochschulen.* Hrsg. von Aue-Säätiö und OKKA-Säätiö Helsinki, Red: Teuvo  
Ellonen und Keijo Nivala, 2003; 206 S., zahlr. III., graph. Darst. und Tab. ISBN:  
952-5508-01-3

- 13 **ARCTURUS 1 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Waltraud Bastman-Bühner und Robert Schweitzer, 2002; 126 Seiten  
– zahlreiche Abb.
- 12 **Die Stadt im europäischen Nordosten: Kulturbeziehungen von der Ausbreitung des Lübischen Rechts bis zur Aufklärung;** Beitr. Anlässlich d. 2. Internationalen Symposiums zur deutschen Kultur im europäischen Nordosten, 10.-13.9.1998 in Tallinn, Estland / hrsg. von Robert Schweitzer und Waltraud Bastman-Bühner unter Mitarb. von Jörg Hackmann. – 2001. – 575 S., zahlr. Ill., graph. Darst. und Tab.
- 11 **Zur Neuorientierung der finnisch-deutschen Kulturbeziehungen nach 1945;** Beitr. von Teiln. des finn.-dt. Seminars - 5. Snellman-Seminar - 19.5.-23.5.1999 in Avaranta/Großraum Helsinki / [Red.: Waltraud Bastman-Bühner]. - 2000. - 240 S.; zahlr. Ill. und Tab.
- 10 **Deutscher aus Rußland und finnischer Europäer: Theodor Aue; Familie, Leben, Vermächtnis /** Robert Schweitzer. -2000. - 168 S.; 48 Ill., Tab.
- 9 **Finlandia Bonn /** Yrjö Väänänen. Übers. aus dem Finn. von Waltraud Bastman-Bühner. - 1996. -272 .; Ill. (In Zsarb. mit der DFG)
- 8 **Zur Neuorientierung der finnisch-deutschen Beziehungen nach 1945: Wirtschaft und Handel;** Beitr. von Teiln. des finn.-dt. Seminars – 4. Snellman-Seminar – 5.3.-9.3.1997 im Haus Rissen/Hamburg / [Red.: Waltraud Bastman-Bühner (Gesamtkonzeption); Hannes Saarinen]. - 1998. - 175 S.; zahlr. Ill. und Tab. (Mit einem Überblick über das 3. Snellman-Seminar: Zur Neuorientierung der finn.-dt. Beziehungen nach 1945: Politik und Geschichte, 11.-14.10.1995)
- 7 **Der Finnische Meerbusen als Brennpunkt: Wandern und Wirken deutschsprachiger Menschen im europäischen Nordosten ;** Beitr. anlässlich des [1.] Internationalen Symposiums zur deutschen Kultur im europäischen Nordosten, 6.-10. September 1995 in Tallinn/Estland / Hrsg.: Robert Schweitzer; Waltraud Bastman-Bühner. 1998. - 408 S.; Ill., Tab.
- 6 **Die Wiborger Deutschen /** Robert Schweitzer. - 2., durchges. Auflage. [1995]. (Umfang wie 3)
- 5 **Finnland und die europäische Integration. - 2.:** Beitr. von Teiln. des 2. Snellman-Seminars– 5.9.-9.9.1994 in Aavaranta/ Großraum Helsinki / [Red.: Waltraud Bastman-Bühner]. - 1994. - 120 S.; zahlr. Ill. u. Tab.
- 4 **Finnland und die europäische Integration. - 1.:** Beitr. von Teiln. des 1. Snellman-Seminars – 31.8.-3.9.1993 in Klingenthal/Elsaß / [Red.: Waltraud Bastman-Bühner]. - 1994. - 120 S.; zahlr. Ill. u. Tab.

- 3 **Die Wiborger Deutschen** / Robert Schweitzer. – 1993. - 102 S.; 19 Ill., 5 Tab., mit finn., schwed., engl. und russ. Zusammenfassung
- 2 **Lübecker in Finnland: historischer Hintergrund und Auswanderung in der Autonomiezeit** / Robert Schweitzer. 1991. - 95 S.; 17 Ill., 8 Tab.
- [1] **Finnlands Winterkrieg 1939/40: Dokumentation aus neutraler Sicht**; drei Akte eines Freiheitskampfes, Neurose und Glasnost / Andreas Döpfner. - Zürich: Verlag der Neuen Zürcher Zeitung, 1989. - 175 S.; zahlr. Ill. (Enth. die 1939/40 in dieser Zeitung ersch. Berichte von Max Mehlem und Ernst Regensburger mit einer Einführung)

Die Publikationen können bei  
Aue-Stiftung Helsinki  
Fax +358 9 485 787 oder  
E-mail: [info@aue-stiftung.org](mailto:info@aue-stiftung.org)  
bestellt werden.

Rabatt bei Sammelbestellungen auf Anfrage.

## **Aue-Säätiö**

Munkkiniemen Puistotie 18 B 47  
FI 00330 HELSINKI / Helsingfors  
☎+358 (0)9 485080, (0)50-4089416  
Fax: +358 (0)10 296 2616  
info@aue-stiftung.org  
<http://www.aue-stiftung.org>

### **Geschäftsführerin / toiminnanjohtaja**

Dr. Uta-Maria Liertz  
Lönrotinkatu 9A 1  
FI-01200 HELSINKI  
☎ +358 (0)50 4089416  
liertz@aue-stiftung.org

### **Forschungsleiter / Tutkimusjohtaja**

Dr. Robert Schweitzer  
St. Jürgen Ring 11  
D-23560 LÜBECK  
☎ + 49 451 53373  
GSM +358 (0)50 3395494  
robschweitzer@yahoo.com

### **Bank / Pankki:**

Nordea 201218-10084, 208018-21823  
IBAN: FI2920801800021823 Swift: NDEAFIHH